



Von Dipl.-Ing. Klaus-Peter Nicolay

Outdoor und ganz groß

HP expandiert im Großformatdruck: Übernahme von Scitex Vision und Kooperation mit Seiko

BACKGROUND



HP wird Scitex Vision für von 230 Mio. US-\$ übernehmen. Mit der bereits im August 2005

erfolgten Akquise verfügt HP (im letzten Jahr erzielte das Unternehmen einen Umsatz von rund 85 Mrd. \$) nach eigenen Worten über das industrieweit umfassendste Portfolio im Bereich von Digitaldruckmaschinen und erweitert gleichzeitig die derzeitige Produktpalette an Großformatdruckern erheblich. Durch die Übernahme kommt HP in den Besitz der proprietären Druckkopf-Technologie von Scitex Vision und der Produkte, die für industrielle Anwendungen wie Verpackungen und großformatige Werbebanner zum Einsatz kommen. Mit den Lösungen von Scitex Vision und der Kooperation mit Seiko steigt HP mit digitalen Lösungen endgültig in die bisherige Domäne des Siebdrucks ein.

Die Produkte von Scitex Vision gehören im ohnehin schnell wachsenden Markt der digitalen Drucktechnik zu den stärksten Wachstumsbereichen. Nach Informationen von HP werden rund 17% aller Drucke inzwischen digital erzeugt – eine Verdoppelung wird innerhalb der nächsten fünf Jahre erwartet.

Als Anbieter auf dem Gebiet der Super Wide Printer verfügt Scitex Vision über eine beachtliche Kundenbasis und außergewöhnliche Technologien. Das israelische Unternehmen mit Hauptsitz in Netanya, das 2002 den Hersteller Aprion übernahm, erreichte 2004 einen Umsatz von 142 Mio. \$.

Seiko-Maschinen für HP und neue Anwendungsbereiche

HP gab zudem bekannt, dass man zusammen mit Seiko Infotech auf Basis eines OEM-Abkommens Großformatdrucker entwickeln und vermarkten wird, die sich durch Tinten mit niedrigem Lösungsmittelanteil besonders für Outdoor-Anwendungen eignen. Seiko entwickelt exklusiv für HP die neuen Drucker; Marketing, Vertrieb, Support und der Verkauf von Verbrauchsmaterialien erfolgen durch HP. Damit sollen Kunden bedient werden, die kleine Druckvolumina in hoher Qualität und Widerstandsfähigkeit für die Außenwerbung benötigen. Erste Produkte sind für 2006 geplant. Mit den neuen Produkten für die Außenwerbung (Schilder, Banner

oder Fahrzeugbeschriftungen) ergänzt HP seine bestehende Produktpalette an Großformatdruckern und schließt eine Lücke, die bislang im Portfolio klaffte. Die HP Designjet-Familie (üblicherweise für Indoor-Anwendungen eingesetzt) wird um industrielle Großformatdrucker von Scitex Vision und die neuen Geräte von Seiko erweitert.

Strategischer Schritt

Der Schritt von HP kam jedoch keineswegs überraschend. Bereits nach der Übernahme von Vutek durch EFI wurde spekuliert, dass HP nachziehen werde. Denn HP hatte im Bereich der Outdoor-Anwendungen und des Super Wide Format nichts zu bieten und auch keine eigenen Entwicklungen angestoßen. So war zu erwarten, dass dieser Geschäftsbereich zugekauft werden musste. Dazu Matthias Malm, HP Vertriebsdirektor Großformatdruck: »Der Super Wide Format Markt ist in den letzten Jahren stark gewachsen und wird es auch weiterhin tun. Die Akquisitionen von Indigo und Scitex Vision werden uns helfen, unsere Position auszubauen. HP will damit seine Position als One-Stop-Partner für Drucker stärken.«



Starke Digitaldruck-Gruppe

Stellt sich also die Frage, wie HP die verschiedenen Vertriebswege in Ein-

klang bringen will. Schließlich verkauft HP seine LFP-Drucker über Händler, Scitex vision direkt.

»HP nutzt bereits heute die verschiedenen Vertriebskanäle parallel und wird dies auch zukünftig tun,« erläutert Matthias Malm. Damit erübrigt sich auch die Frage, ob HP eine eigene Digitaldruck-Sparte für industrielle Anwendungen einrichtet, in der Indigo und Scitex gemeinsam operieren. »Innerhalb der Imaging und Printing Group (IPG) sind die HP-Aktivitäten der Bereiche Digitaldruck, Large Format Printing und weitere kommerzielle Druckaktivitäten bereits zusammengefasst. Hier wird auch die Neuaquisition angesiedelt.«

Die Übernahme von Scitex Vision soll in den nächsten Wochen abgeschlossen werden. Während dieser Zeit wird es, so Matthias Malm, keine organisatorischen Veränderungen geben. »Danach wird Scitex Vision vollständig in die IPG von HP integriert. Dabei werden sicherlich sowohl mit der Indigo Business Unit als auch mit der Large Format Business Unit einige Synergien genutzt werden.«

➤ www.hp.com

